



**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung  
des Ausschusses für Kultur und  
Tourismus**

**am 06.04.2017  
im Sitzungssaal des Rathauses**

**I. Tagesordnung**

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 24.11.2016
2. Abschließender Bericht über die touristische Saison 2016
3. Vorschau auf die touristische Saison 2017
4. Optimierung des Internetauftritts
5. Ferienprogramm 2017
6. Vorstellung des Kulturprogramms 2017
7. Archäologie Museum Greding - Vorstellung des Jahresprogramms 2017
8. 50. Gredinger Volksfest
9. Aktuelles von der Regionalinitiative Altmühl-Jura
10. Mitteilungen und Anfragen

## II. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die 9 Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Tourismus wurden ordnungsgemäß geladen.

Mitglieder des Stadtrates	Anwe- send	Abwe- send	Bemerkung zur Anwesenheit
Erster Bürgermeister Manfred Preischl	X		
Michael Beringer	X		
Margareta Bösl	X		
Max Dorner	X		
Theodor Hiemer	X		
Franz Miehling	X		
Roland Pohl	X		
Michael Schneider	X		
Susanne Schneider	X		

Erster Bürgermeister Preischl als Vorsitzender stellt fest, dass der Ausschuss für Kultur und Tourismus beschlussfähig ist, da sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen und 9 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt sind.

Verwaltung	Funktion
Bettina Kempf	
Samantha Thimm	

Anzahl der anwesenden Bürgerinnen und Bürger:

### III. Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung gemäß § 22 Abs. 3 Satz 1 der Geschäftsordnung für den Stadtrat bekannt gemacht.

### IV. Verlauf der Sitzung, Besonderheiten

Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Die Sitzung ist öffentlich.

Eröffnung der Sitzung	Beendigung der Sitzung
19:30 Uhr	21:00 Uhr

### V. Behandlung der Tagesordnungspunkte

<b>TOP 1.</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 24.11.2016</b>
---------------	--

#### Sachverhalt:

Herr Bürgermeister Manfred Preischl eröffnet um 19.30 Uhr die Ausschusssitzung für Kultur und Tourismus; er heißt die Anwesenden willkommen und dankt diesen für die Teilnahme. Das Stadtoberhaupt stellt in diesem Zuge fest, dass zu dieser Sitzung termin- und fristgerecht eingeladen wurde; die Tagesordnung liege vor. Auf die Frage des Bürgermeisters, ob es aus dem Gremium dazu Fragen gebe, gibt es keine Wortmeldung. Die Tagesordnung gilt somit als angenommen.

Unter Tagesordnungspunkt I wird das Gremium zur Genehmigung der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung für Kultur und Tourismus, die mit den Einladungen zur aktuellen Sitzung verschickt wurde, aufgerufen. Einige der anwesenden Stadträte merken an, dass das Protokoll im Ratsinformationssystem nicht einsehbar gewesen sei. Herr Bürgermeister Preischl schlägt daraufhin vor, die Niederschrift von 24.11. in der November-Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus zu genehmigen. Der Vorschlag des Bürgermeisters wird vom Gremium angenommen.

<b>TOP 2.</b>	<b>Abschließender Bericht über die touristische Saison 2016</b>
---------------	---

#### Sachverhalt:

Herr Bürgermeister Manfred Preischl beleuchtet unter diesem Tagesordnungspunkt die Gredinger Ankunfts- und Übernachtungszahlen aus dem Jahr 2016 im Zeitraum von Januar bis Dezember. Er erläutert, dass Greding mit einem Plus von 3,8 Prozentpunkten bei den Gästeankünften und einem Plus von 3,0 Prozentpunkten bei den Übernachtungen eine sehr positive Entwicklung aufzuweisen hat. Er betont, dass zwar im ersten Halbjahr im Vergleich zum Vorjahr ein Minus zu verzeichnen gewesen sei, das in der Autobahnbaustelle begründet liege. Im weiteren Fortlauf des Jahres habe sich dies jedoch wieder sehr gut relativiert, so der Rathauschef.

Herr Bürgermeister Preischl konstatiert weiter, dass Greding im Vergleich zu den entsprechenden Zahlen des Naturparks Altmühltal und des Fränkischen Seenlandes mit seiner überdurchschnittlichen Zuwachsrate durchaus mithalten könne.

Im weiteren Verlauf zeigt Bürgermeister Preischl die Anzahl der gewerblichen und privaten Übernachtungsbetriebe und die entsprechenden Bettenzahlen auf. Hier ist festzustellen, dass ein Gredinger Betrieb mit 24 Betten geschlossen wurde. Das

Minus, so Preischl, werde aber in naher Zukunft durch den Ausbau des Gasthofs Krone wieder ausgeglichen. Ansonsten gebe es in diesem Bereich im Vergleich zum Vorjahr nur marginale Änderungen, stellt Herr Bürgermeister Preischl heraus. Herr Stadtrat Franz Miehling fragt an, ob in der aufgezeigten Statistik nur Gredinger Betriebe erfasst seien, oder auch Betriebe aus den Ortsteilen. Herr Bürgermeister Preischl informiert, dass alle Übernachtungsbetriebe der Kommune erfasst würden. Anschließend zeigt das Stadtoberhaupt einen Vergleich der Übernachtungszahlen der Jahre 2008 bis 2016 auf. Er unterstreicht dabei, dass in diesem Zusammenhang langfristig gute Zuwächse festzustellen seien, insbesondere das Segment der Camping-Übernachtungen weise eine sehr positive Entwicklung über die Jahre hinweg auf. Betrachte man die monatliche Differenzierung der Jahresübernachtungszahlen, dann stelle man jeweils im Juli und August die höchsten Übernachtungsfrequenzen fest, so Preischl. Im Jahr 2016 erkenne man aber den Knick im Sommer, der von der Autobahnbaustelle verursacht wurde.

Im Anschluss berichtet Bürgermeister Manfred Preischl über die Resonanz der Messebesuche der Stadt Greding im Zeitraum von November 2016 bis März 2017. Er erläutert, dass man auf der Consumenta in Nürnberg, auf der Grünen Woche in Berlin, auf der CMT in Stuttgart, auf der F.r.e.e in München und auf der Freizeitmesse in Nürnberg erfolgreich präsent gewesen sei. Die genannten Messen bezeichnet der Rathauschef als die „Hauptmessen“ für Greding, deren Besuch Pflicht sei. Die touristischen Messen in Dresden und Leipzig habe man in der zurückliegenden Saison nicht mit eigenem Personal bestückt, sondern sei vom Naturpark Altmühltal mit beworben worden.

### **TOP 3.      Vorschau auf die touristische Saison 2017**

#### **Sachverhalt:**

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt Bürgermeister Manfred Preischl eine Vorschau auf die Veranstaltungshighlights bzw. auf die Großveranstaltungen des Jahres 2017 (siehe Präsentation).

Im Fortlauf weist Herr Bürgermeister Preischl auf einige Osterveranstaltungen in der Großgemeinde hin, u. a. auf die Gredinger und Obermässinger Osterbrunnenfeier (06. und 07. April 2017), den Jugendkreuzweg auf den Kalvarienberg (09. April 2017), den Fastendienstag in Mettendorf (11. April 2017), den Kreuzweg auf den Kalvarienberg (14. April 2017), das Ostereiersuchen der Sportfreunde Kaising und die Ostereiersuche der Kolpingfamilie (jeweils 17. April 2017).

In diesem Zusammenhang betont Herr Bürgermeister Preischl, dass der Gredinger Kreuzweg in Zukunft stärker in der Öffentlichkeit positioniert werden sollte. Daher wollte er auch vor den Medien, sprich den Tageszeitungen die österlichen Termine darstellen.

Als nächsten Punkt beleuchtet der Rathauschef das neue Urlaubsmagazin der Stadt Greding für das Jahr 2017. Er informiert das Gremium darüber, dass das Heft in einer Auflage von 3500 Stück gedruckt wurde und in der Tourist-Information, auf verschiedenen Messen und bei Werbetouren zur Auslage kommt. Außerdem stünde das Heft als pdf-Datei zum Download auf der Homepage der Stadt Greding zur Verfügung.

Ebenso wie das Urlaubsmagazin wurde auch der Veranstaltungskalender der Stadt Greding zum Jahresbeginn aktuell veröffentlicht. Dieser, so hebt der Gredinger Bürgermeister hervor, stünde in einer Auflage von 4000 Stück zur Verfügung und

wurde an alle Haushalte verteilt. Außerdem, so Preischl, liege der Kalender in der Tourist-Information mit aus. In diesem Zusammenhang weist Herr Bürgermeister Preischl ausdrücklich darauf hin, dass die Stadt Greding auf die Terminmeldungen der Vereine angewiesen ist, um die Termine in den Kalender aufnehmen zu können.

Als nächste Publikation in der Runde richtet das Gremium das Augenmerk auf das Heft „Greding erleben“, das die verschiedenen Führungsveranten (Stadt-, Kirchen- und Museumsführungen) thematisiert. Inbegriffen im Heft sind auch die festen Führungstermine für das Jahr 2017.

#### **TOP 4.      Optimierung des Internetauftritts**

##### **Sachverhalt:**

Unter diesem Tagesordnungspunkt informieren Frau Samantha Thimm und Herr Bürgermeister Preischl über die Optimierung des Internetauftritts der Stadt Greding. Hier wurde jüngst für diejenigen Nutzer, die ein Smartphone, einen PC oder ein Tablet besitzen, die Möglichkeit eröffnet, Veranstaltungen zu importieren oder zu abonnieren. In diesem Zuge könne man auch verschiedene Veranstaltungssparten auswählen, so Thimm. Herr Bürgermeister Preischl fügt an, dass diese technische Option eine Erleichterung für die Nutzer bedeute, da sich Termine auf diese Weise besser visualisieren ließen.

Des Weiteren hatte auch der Naturpark Altmühltal angeregt, die Homepage der Stadt Greding auf Englisch übersetzen zu lassen, der diesen Schritt für seinen Internetauftritt bereits umgesetzt hat. Gerade für Greding sei dieses Thema aktuell, betont Herr Bürgermeister Preischl, da sich allein durch die MIP-Programm der Wehrtechnischen Dienststelle regelmäßig und mehrfach im Jahr größere Zahlen internationaler Gäste im Ort aufhielten. Herr Bürgermeister Preischl informiert darüber, dass ein Sprachmodul der für Homepage zur datenbankgestützten Übersetzung 1.900,00 € koste. Er empfiehlt der Runde der anwesenden Stadträte, der englischen Version der Greding-Homepage positiv gegenüberzustehen. Frau Stadträtin Susanne Schneider fragt an, ob es sich bei den genannten Kosten um eine jährliche Abgabe handle? Herr Bürgermeister Preischl antwortet, dass es sich vielmehr um eine einmalige Zahlung handle. Frau Samantha Thimm fügt an, dass es sich bei der englischen Darstellung der Homepage um eine abgespeckte Variante der Internetseite handle, die sich einfacher übersetzen lasse.

#### **TOP 5.      Ferienprogramm 2017**

##### **Sachverhalt:**

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt Bürgermeister Manfred Preischl einen Überblick über die bereits gebuchten Angebote des Kreisjugendringes Roth für das Ferienprogramm 2017 der Stadt Greding.

An erster Stelle spricht er der Organisatorin des Ferienprogramms, Frau Alexandra Berngruber, ein Lob für die ihre gute Arbeit aus.

Wie schon in den vergangenen Jahren wurden beim KJR Roth diverse Kurse für die Kinder gebucht, die die Sommerferien zu einem spannenden Erlebnis machen: Im Angebot stehen 2017 der Spielbus, eine Trommelwerkstatt, ein Skikekurs, das Basteln eines Insektenhotels, das Medienmobil mit Games Design, ein Workshop zur Seifenanfertigung, eine Wanderung im Reich der Wald- und Wiesentrolle, einen Silberschmiedekurs und der Zauberc clown Fabelini, erklärt das Stadtoberhaupt. Herr Bürgermeister Preischl betont, dass das Gesamtprogramm mit allen Terminen noch nicht feststehe, da einige örtliche Vereine ihren Beitrag zum diesjährigen Ferienprogramm noch nicht bei der Stadtverwaltung gemeldet hätten. Er hebt jedoch hervor, wie wichtig die Beiträge der Vereine und Gruppierungen für ein breit gefächertes Programm seien und spricht den Verantwortlichen schon vorab seinen Dank aus.

Weiter berichtet Herr Bürgermeister Preischl, dass die Stadt selbst wieder einen Spielspaßtag im Sport- und Freizeitbad und eine Museumsführung mit museumspädagogischem Programm sowie anbieten werde.

Herr Stadtrat Franz Miebling fragt an, ob in das Gredinger Ferienprogramm auch Angebote aus der Altmühl-Jura-Region integriert würden? Herr Bürgermeister Preischl antwortet, dass eine gewisse Auswahl des Gesamtangebots aufgenommen werde. Frau Samantha Thimm fügt an, dass es dabei zu bedenken gelte, dass viele örtliche Kurse schon mit Kindern aus der Großgemeinde ausgebucht seien, da sei es nicht einfach, auch noch externe Kinder zu berücksichtigen. Dies sei nur bei bestimmten, dafür geeigneten (offenen) Veranstaltungen möglich, so Thimm.

#### **TOP 6. Vorstellung des Kulturprogramms 2017**

##### **Sachverhalt:**

Bürgermeister Manfred Preischl informiert das Gremium über die bevorstehenden Termine und Veranstaltungen des Kulturprogrammes für das Jahr 2017 sowie über die Termine der Orgelkonzertreihe „30 Minuten Orgelmusik“ (siehe Präsentation).

Herr Bürgermeister Preischl weist darauf hin, dass das wegen Krankheit abgesagte Konzert der Band Viva Voce vom 26. März auf den 02. Juli 2017 verschoben wurde und lädt das Gremium herzlich dazu ein.

#### **TOP 7. Archäologie Museum Greding - Vorstellung des Jahresprogramms 2017**

##### **Sachverhalt:**

Herr Bürgermeister Preischl stellt gemeinschaftlich mit Frau Bettina Kempf unter diesem Tagesordnungspunkt das Jahresprogramm 2017 vor. Er unterrichtet das Gremium, dass die Ende März erschienene Broschüre in einer Auflage von 5.000 Stück aufliege, die nicht nur mit Greding aktuell an alle Haushalte verteilt wurde, sondern auch bei Messen, im Museum und beim allgemeinen Postversand an Interessenten verteilt bzw. verschickt werde. Das Programm, so Preischl beinhalte neben 17 Workshops (hauptsächlich zu textilhistorischen Themen wie Nadelbinden, Weben, Spinnen, Sprang) erstmals auch vier Occhi-Kurse zur Spitzenherstellung. Daneben finde man im Heft auch Informationen zu Vorträgen, Aktionstage, Erlebnisführungen und zum Handarbeitskreis „Nadelhexen“, stellt das Stadtoberhaupt heraus.

Darüber hinaus unterrichtet Herr Bürgermeister Preischl das Gremium darüber, dass das Archäologie Museum Greding im Jahr 2016 ca. 4.500 Gäste begrüßt hätte, ca. 500 mehr als im Vorjahr.

Des Weiteren berichtet der Rathauschef, dass man ab Oktober 2017 die Öffnungszeiten den Museum und der TI an Wochenenden und Feiertagen ändern werde, um sich den Besucherzeiten besser anzupassen. An Wochenenden und Feiertagen öffne man ab den 01. Oktober nicht mehr von 10 bis 17 Uhr, sondern von 13 bis 18 Uhr. Die Öffnungszeiten unter der Woche blieben unverändert, so Preischl.

Abschließend erläutert Herr Bürgermeister Preischl, dass man aktuell Herrn Dr. Karl Heinz Rieder aus Kipfenberg-Böhming damit beauftragt habe, sich um den Altbestand des Vorgängermuseums „Natur und Mensch“ zu kümmern, was aus konservatorischen Gründen dringend notwendig sei. Herr Dr. Rieder und Frau Kempf seien zurzeit damit beschäftigt, das Altinventar zu sichten, sichern, teilweise an Besitzer zurückzugeben und zu entsorgen. Ebenso sei eine studentische Wochenend-Hilfskraft des Museums, Frau Stefanie Schmidt aus Hausen, aktuell damit befasst, die seit 1972 unverzeichneten Restbestände des Stadt- bzw. Ortsarchivs zu bearbeiten. Im Zuge der Gebietsreform 1972, so Bürgermeister Preischl, hätten die bis dato eigenständigen Ortsgemeinden ihre Unterlagen nach Greding abgegeben, die von Frau Kempf und Frau Schmidt verzeichnet wurden bzw. werden. Die Arbeiten sollten bis zum Herbst 2017 abgeschlossen werden, berichtet der Rathauschef.

#### **TOP 8. 50. Gredinger Volksfest**

##### **Sachverhalt:**

Unter diesem Tagesordnungspunkt informiert Herr Bürgermeister Preischl über das 50. Gredinger (Jubiläums-) Volksfest, das vom 21. bis 24. Juli 2017 stattfindet. und ein Höhepunkt im Jahreslauf ist. Der Rathauschef berichtet einmal mehr, dass man sich anlässlich des 50. Geburtstages des Gredinger Volksfestes zu einer besonderen Kulturveranstaltung zum Auftakt am Donnerstag, den 20. Juli entschieden habe. Daher trete an diesem Abend die Kabarettistin Martina Schwarzmann mit ihrem Programm „Gscheid gfreit“ auf, für das es aktuell nur noch wenige Restkarten gebe.

1800 Eintrittskarten habe man in den Verkauf gegeben, informiert Bürgermeister Manfred Preischl, über 1600 seien bereits verkauft. Eine Abendkasse werde es wohl nicht geben, so Preischl, wer noch eine Karte kaufen wolle, müsse sich eben beeilen.

Von den insgesamt vier Tagen des Volksfestes blieben drei unangetastet berichtet das Stadtoberhaupt von den bereits erfolgten Planungen. Der Freitag sei grundsätzlich durch den Tag der Vereine und Betriebe immer sehr gut besucht. Dies gelte auch für den Samstag, so Preischl, weil die abendliche Showband die Massen anziehe. Des Weiteren stellt das Stadtoberhaupt heraus, dass auch der Montag ein Besuchermagnet sei, weil hier der Kinder- und Seniorennachmittag sowie der Ehrenabend und die abschließende Showband auf dem Programm stünden.

Um ein Jubiläumshighlight zu installieren, bliebe also nur der Sonntag, der erfahrungsgemäß der am schwächsten besuchte Tag des Volksfests sei, erläutert Herr Bürgermeister Preischl. So werde es heuer einen vormittäglichen Festgottesdienst im Zelt geben, stellt er heraus. Zum anschließenden Frühschoppen unterhalte die Gredinger Stadtkapelle bis zum Ende des Nachmittags, so Preischl. Neben dem Jakobimarkt auf dem Marktplatz hätten Besucher heuer auch die Möglichkeit, dort eine Ausstellung der Landmaschinen aus früheren Tagen zu bewundern hebt der Rathauschef hervor. Gegen 13 Uhr, so Bürgermeister Preischl, würden dann die Oldtimertraktoren und andere Gerätschaften eine kleine Ausfahrt machen. Diese Aktion wünscht sich auch Herr Stadtrat Michael Beringer, der die Fahrzeuge gerne in Aktion erlebbar machen möchte.

Am Abend, informiert Herr Bürgermeister Preischl, plane man einen Ehrenabend, zu dem alle ehemaligen Stadt- und Kreisräte sowie diverse Honoratioren der Gemeinde eingeladen würden. Als Highlight des Abends, so der Rathauschef, stünde dann gegen 22 oder 23 Uhr ein großes Feuerwerk auf dem Programm. Herr Stadtrat Michael Beringer fragt nach, warum man gerade am Sonntag das Feuerwerk veranstalten wolle. Herr Bürgermeister Preischl erwidert, dass dies seiner Meinung nach der am familiärsten geprägte Festtag sei, dem man einen zusätzlichen Besuchsmagnet verleihen wolle. Herr Stadtrat Miebling möchte gerne wissen, welche Brauerei dieses Jahr am Volksfest zum Zuge komme. Herr Bürgermeister Preischl antwortet, dass die Brauerei Hofmühl eingeplant sei.

Hinsichtlich der Bewirtung zum Jubiläumsvolksfest äußert Frau Stadträtin Susanne Schneider, dass man auch in diesem Bereich eine Besonderheit zum Jubiläum anbieten solle. Sie könne sich sehr gut eine Ochsenbraterei vorstellen.

## **TOP 9.     Aktuelles von der Regionalinitiative Altmühl-Jura**

### **Sachverhalt:**

Herr Bürgermeister Preischl erläutert für das Gremium, dass das Leader- und Regionalmanagement von Altmühl-Jura aktuell eine Haushaltsbefragung zum Thema Mobilität durchführt. Diese Maßnahme solle dazu beitragen, so Preischl, den Blick für die gesamte Region zu schärfen. Darüber hinaus diene das Projekt dazu, die ÖPNV zu dessen Linien zu überprüfen. Speziell für Greding erläutert Herr Preischl, dass der Rufbus mit Zahlen belegt werden solle. Auf dieser Basis, so der Rathauschef, könne man die Region insgesamt realistischer bewerten. Innerhalb dieses Themenbereichs, so konstatiert Herr Bürgermeister Preischl, sei auch in absehbarer Zukunft ein Tag zur E-Mobilität geplant.

Im Folgenden erläutert der Gredinger Rathauschef die programmatischen Grundzüge des Tags der Region, der am 20. Mai 2017 stattfinden wird. Er erklärt, dass jeder Ort der Altmühl-Jura-Region einige Programmpunkte zum Aktionstag beisteuern würden; in Greding

sei eine kommunenübergreifende Radtour geplant, außerdem biete das Museum freien Eintritt und kostenlose Führungen.

Des Weiteren stellt Herr Bürgermeister Preischl heraus, dass neue Förderprojekte jederzeit beim Leader-Management in Beilngries gemeldet werden könnten, da noch genügend Mittel abrufbar seien.

<b>TOP 10.</b>	<b>Mitteilungen und Anfragen</b>
----------------	----------------------------------

**Sachverhalt:**

Herr Stadtrat Franz Miebling fragt an, wann die neuen Autobahnschilder montiert würden. Herr Bürgermeister Preischl antwortet, dass dies innerhalb der nächsten 14 Tage erledigt würde. Herr Stadtrat Miebling erkundigt sich des Weiteren, wann die neuen Ortseingangsschilder fertiggestellt seien? Herr Bürgermeister Preischl informiert ihn darüber, dass die Tafeln aktuell in Produktion seien.

Da sich keine weiteren Wortmeldungen aus dem Gremium ergeben, beschließt Herr Bürgermeister Preischl die Sitzung um 20.56 Uhr.

Greding, 01.12.2017

Vorsitzender:

Schriftführer:

Manfred Preischl  
Erster Bürgermeister